

29. Heinz-Schlupp-Gedächtnis-Turnier 1991

Wolfgang Königs bezwang im Finale den Neusser Klaus Peerenboom

Nach den Festtagen trafen sich die Tischtennis-Sportler zum Jahresabschluß bei der 29. Auflage des Heinz-Schlupp-Gedächtnis-Turniers, wie immer vom TTC DJK Neukirchen ausgerichtet. Obwohl nicht ganz so groß wie im Vorjahr, war die Resonanz von 250 Teilnehmern zufriedenstellend.

Nicht schlecht staunten die Spielerinnen der Mädchen-Klasse, als Simone Klöckner von der DJK Holzbüttgen, ursprünglich nur als Doppelpartnerin für ihre jüngere Schwester Sarah gemeldet, aufstieg. Danach bewunderte man eigentlich nur noch den Durchmarsch zum zweifachen Sieg des Zweitliga-Nachwuchstalentes im Doppel und Einzel. „Viele Spiele standen auf hohem Niveau“, so DJK-Vorsitzender Johannes Kreuels. Daß dem so war, verdankten die Verantwortlichen vor allem ihrer Maßnahme, erstmalig auch Verbandsspieler in ihrer Herren-A-Konkurrenz zuzulassen. So bekamen die Zuschauer ein gut besetztes Feld zu sehen, in dem sich der Favorit Jörg Ingmanns (TG Neuss), Wolfgang Königs (DJK Holzbüttgen), Klaus Peerenboom (TG Neuss) und als einziger Nicht-Verbandsligist Josef Frehn (TTC GW Vanikum) ins Halbfinale spielten. Während Klaus Peerenboom sich knapp mit 2:1 Sätzen gegen Josef Frehn durchsetzte, gelang Wolfgang Königs die Überraschung über die Verlängerung des dritten Satzes gegen den regionaligaerfahrenen Jörg Ingmanns ins Finale vorzustoßen. Dort hielt er dann seinen Gegenüber relativ sicher mit 2:0 nieder. Die Doppelkonkurrenz stand ebenfalls ganz im Zeichen der TG Neuss und der DJK Holzbüttgen. Ingmanns / Ralf Peerenboom (beide TG) vor Königs / Klaus Peerenboom sowie Spitzki / Bodo Weinitschke (beide DJK) lautet die Endplatzierung.

Besonderen Grund zum Jubeln hatte der Ausrichter bei den Herren-C (offen bis 1. Kreisklasse), in der alle Einzelsieger aus eigenen Kreisen stammen. Im Endspiel mußte sich hier Michael Baatz Bernd Mux beugen, den dritten Platz teilten sich Martin Kreuels und Uwe Vieten. Auch in der bis Bezirksklasse offenen Herren-B stellte die DJK Neukirchen mit Bernd Mux einen Finalisten, der allerdings Andreas Gonzer den ersten Rang überlassen mußte. Aus lokaler Sicht weiterhin erfreulich sind der Titel von Lobeda / Breuer (TTC BW Grevenbroich) sowie die beiden dritten Plätze von Baatz / Vieten (DJK Neukirchen) und Reimann / Neunzig (TTC BW Grevenbroich) im Herren-B-Doppel.

Auf eine lange Siegerliste darf der Kreis bei den A- und B-Schülern blicken. Bülent Karaaslan (1. Neusser TTC / A-Schüler) war weder im Einzel noch an der Seite von Christian Borchers (TTC BW Grevenbroich) im Doppel zu bezwingen. Zu einem rein internen Finale kam es im B-Schüler-Doppel. Hier gewann die Paarung Richter / Ahrweiler vor Leines / Dennessen, alle vier dem TTC BW Grevenbroich zugehörig.